



## forum Uni3b - Weiterbildungsreihe mit Zertifikat

„Diversity Management“ vom 11. Mai bis 22. Juni 2011

**Das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot** zum Thema „Diversity Management“ richtet sich in erster Linie an Absolvent/innen der Sozialwissenschaften.

Die modulartige Zertifikatsreihe führt in neue theoretische Erkenntnisse der Diversity-Forschung ein und zeigt, welche Konzepte zur Umsetzung in Organisationen erprobt werden, welche Erfolge erzielt werden können - aber auch welche Schwierigkeiten und Probleme zu überwinden sind. Die Teilnehmer/innen hören pro Modul Vorträge von renommierten Referent/innen und erfahren an konkreten Praxisbeispielen bzw. -übungen, wie Konzepte und Fähigkeiten zum Management von Diversity entwickelt werden.

### Module

immer mittwochs von 19:15 bis 20:45 Uhr

**11. Mai 2011: Diversity Management aus (sozial-)wissenschaftlicher Perspektive** (Ina Kerner)  
Welche Legitimationsstrategien für Diversity-Maßnahmen in Organisationen gibt es? Und wie werden Diversity-Ansätze im Rahmen der feministischen Sozialwissenschaften diskutiert? Zum Auftakt der Weiterbildungsreihe gibt Ina Kerner einen Überblick über wichtige Grundpositionen von Diversity Management und Diversity Mainstreaming und benennt Schlaglichter der kritischen Diskussion um diese Maßnahmen.

**18. Mai 2011: Diversity Politics. Diversity als gesellschaftspolitischer Ansatz.** (Andreas Merx)  
Zunehmend findet eine Übertragung des Diversity-Ansatzes in gesellschaftspolitische Strategien statt. Immer mehr Kommunen, öffentliche Verwaltungen, Verbände und NGOs entwickeln Diversitätspolitiken (Diversity Politics) oder setzen Diversity Mainstreaming in ihren Organisationen um. Der Vortrag führt in gesellschaftspolitische Diversity-Ansätze ein und illustriert anhand zahl-

reicher Praxisbeispiele Unterschiede und Gemeinsamkeiten zum betrieblichen Diversity Management.

**25. Mai 2011: Projekt „Berlin - Stadt der Vielfalt“.** (Eren Ünsal)

Unter diesem Titel führt die Landesantidiskriminierungsstelle seit Ende 2009 ein Diversity-Pilotprojekt in der Berliner Verwaltung durch. Das Projekt zielt auf eine Stärkung der Diversity-Kompetenz der Verwaltung im Umgang mit Beschäftigten sowie Kunden/innen. Ferner werden praxisnahe Instrumente entwickelt und ein Netzwerk „Chancengleichheit“ etabliert. In dem Vortrag werden das Projekt und die bisherigen Erfahrungen vorgestellt.

**15. Juni 2011: Innovation durch mehr Vielfalt! - Aber wie?** Erfahrungen aus Unternehmen am besonderen Beispiel von Geschlechtervielfalt (Nina Bessing)  
Ein zentrales Argument für Managing Diversity ist insbesondere für Unternehmen und Forschungseinrichtungen die Steigerung der Innovationskraft. In dem Vortrag werden daher übertragbare Instrumente und Erfahrungen guter Praxis vorgestellt wie Teams Ihre Innovationskraft und Kreativität fördern können. Dabei wird besonders vertiefend auf die Herausforderungen und Chancen von Geschlechtervielfalt eingegangen.

**22. Juni 2011: Theorie und Praxis von Diversity Management – eine kritische Reflexion**

(Ina Kerner/ Karin Lohr)  
Wie sind die Vorzüge und die Probleme der Umsetzung von Diversity-Strategien in unterschiedlichen Typen von Organisationen einzuschätzen?  
Zum Abschluss der Weiterbildungsreihe wird eine kritische Bilanz der bisherigen Erfolge, Erfahrungen und Positionen und der bleibenden Herausforderungen versucht.

## „Diversity Management“

forum Uni3b - Weiterbildungsreihe mit Zertifikat

### Referent/innen

- Nina Bessing (Leiterin des Bereiches Wirtschaft der EAF Berlin)
- Prof. Dr. Ina Kerner (Juniorprofessur für Diversity Politics an der Humboldt-Universität zu Berlin)
- Prof. Dr. Karin Lohr (Soziologie der Arbeit und der Geschlechterverhältnisse, Humboldt-Universität zu Berlin)
- Andreas Merx (Organisationsberater und Trainer für Diversity und interkulturelle Kompetenz, Pro Diversity)
- Eren Ünsal (Leiterin der Berliner Landesstelle für Gleichbehandlung)

### Ort

Humboldt-Universität zu Berlin  
Institut für Sozialwissenschaften  
Universitätstr. 3b - Raum 205

### Kosten

regulär: 190,00 Euro  
Uni3b-Mitglieder: 100,00 Euro  
Studierende: 40,00 Euro  
Die Weiterbildungsreihe ist **nicht** gewinnorientiert.

### Anmeldung

Verbindliche Anmeldungen bitte bis zum **4. Mai 2011**  
per Mail an [uni3b@sowi.hu-berlin.de](mailto:uni3b@sowi.hu-berlin.de)  
Die Teilnehmer/innen erhalten ein Zertifikat der  
Humboldt-Universität zu Berlin.

### Kontakt

Uni3b - Alumni-Netzwerk Sozialwissenschaften der  
Humboldt-Universität zu Berlin e.V.  
[uni3b@sowi.hu-berlin.de](mailto:uni3b@sowi.hu-berlin.de)

Für Rückfragen und Informationen stehen wir gern zur  
Verfügung.

### „Diversity Management“

oder Managing Diversity ist ein Thema, welches gegenwärtig in der sozialwissenschaftlichen Debatte ebenso wie in Strategien von Unternehmen, öffentlichen Verwaltungen und anderen Einrichtungen in nahezu allen gesellschaftlichen Bereichen eine große Rolle spielt.

Die Auseinandersetzung mit „Diversity Management“ basiert auf der (nicht zuletzt von den Sozialwissenschaften) beförderten Erkenntnis, dass sich Lebenslagen zunehmend ausdifferenzieren und deren zunehmende Vielfalt in der Gesellschaft und insbesondere in Organisationen Berücksichtigung finden muss.

„Diversity“ oder Vielfalt bezieht sich dabei auf solche Kategorien wie Geschlecht, Alter, Religion, ethische und soziale Herkunft, sexuelle Orientierung und körperliche wie geistige Fähigkeiten.

Während die Sozialwissenschaften mit ihren empirischen Analysen und theoretischen Konzepten grundlegende Kenntnisse über die zunehmende soziale Vielfalt vermitteln und konkrete Ansätze von Organisationen zur strategischen Nutzung dieser Vielfalt auch kritisch begleiten, geht es aus der Perspektive des „Managements“ von Diversity darum, in Organisationen konkrete Strategien zum Umgang mit Diversity zu entwickeln und umzusetzen. Ziel ist es, Unterschiede zwischen Beschäftigten anzuerkennen und wertzuschätzen sowie diese als produktive Ressourcen zu nutzen und damit auch der Vielfalt von Kundenbedürfnissen gerecht zu werden.